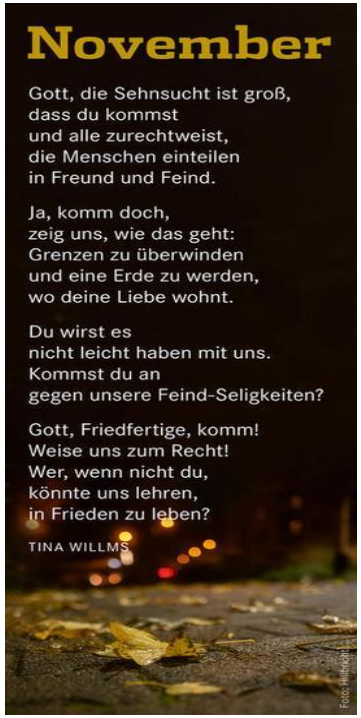
STÖRUNGEN HABEN VORRANG

In der Themenzentrierten Interaktion, einem Konzept, um mit Gruppen zu arbeiten, gibt es diesen Grundsatz. Störungen gelten als Knoten, der gelöst werden muss. An ihm staut sich Energie auf. Die wird frei und kann genutzt werden, wenn der Stau behoben ist. Das muss friedlich geschehen, im Gespräch miteinander, in einem Rollenspiel oder mit einer anderen Methode. Störungen sind also keine lästigen Unterbrechungen, die unterdrückt werden müssen. Ebenso ist es tabu, aggressiv und destruktiv mit ihnen umzugehen. Stattdessen versuchen die Teilnehmenden, einander zuzuhören, ihre Sichtweise als eine von mehreren zu begreifen, sich in den oder die andere hineinzuversetzen. So werden Konflikte aufgedeckt, die Gruppenmitglieder lernen einander besser verstehen, sie üben ein, Unterschiede auszuhalten und Vielfalt als anregend wahrzunehmen. Manchmal wünschte ich mir, es gäbe auch für Nationen solche Konzepte. Ein destruktiver Umgang mit Streitpunkten – und was gibt es Destruktiveres als Kriege? – wäre tabu. Konflikte würden diplomatisch durch Gespräche gelöst. Die Interessen der anderen blieben im Blick und, vor allem, die der gesamten Menschheit und der Erde. Unterschiede würden als bereichernde Vielfalt wahr-genommen. Die frei werdende Energie könnte genutzt werden, um weltweite Probleme anzugehen: Wie lassen sich Hunger und Armut bekämpfen, was können wir miteinander tun, um die klimatischen Veränderungen aufzuhalten? Mensch mit Mensch, Nation mit Nation. Einander den Frieden erklären. Nicht den Krieg. Tina Willms



Alle und weitere Informationen finden Sie auch unter:
www.kirche-mv.de/velgast-starkow

Zuständige Pastorin für die
Evang. Kirchengemeinde Starkow und Velgast
Vertretungspastorin
Mechthild Karopka
Propstei Stralsund
E-Mail: mechthild.karopka@pek-nk.de
Telefon: 0151/55 67 61 97

Evangelische Kirchengemeinde Velgast/Starkow
Sparkasse Vorpommern
IBAN DE15 1505 0500 0574 0003 13
- auch für Spenden –

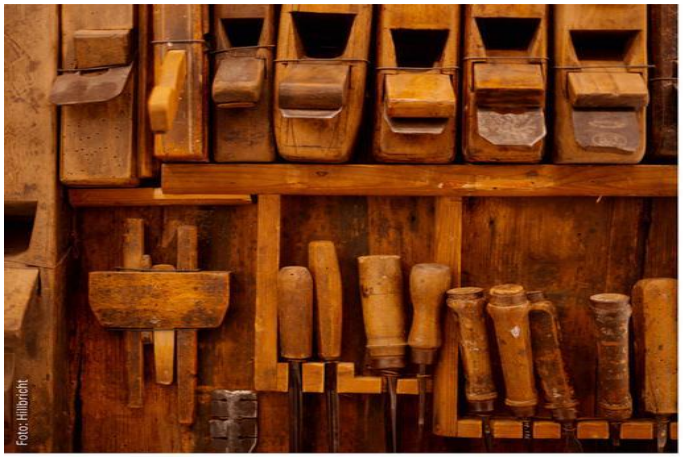
Herausgegeben vom KGR Starkow und Velgast
Redaktion: Julia Schmidt (V.i.S.d.P.)
Stand: 20.10.2026

Evangelische Kirchengemeinde Starkow und Velgast

Kirchenbote

Gottesdienste
Veranstaltungen
Informationen

November



Und der Herr wird richten unter den Heiden
und zurechtweisen viele Völker.
Da werden sie ihre Schwerter zu Pflugscharen
und ihre Spieße zu Sicheln machen.
Denn es wird kein Volk wider das andere das
Schwert erheben, und sie werden hinfort nicht
mehr lernen, Krieg zu führen.
Jesaja 2,4

Gottesdienste

01.11. 14.00 Uhr Backsteinscheune Starkow
Predigtgottesdienst mit anschließendem Kaffeetrinken

18.11. 19.00 Uhr Kirche Velgast
Andacht zum Buß- und Bettag

22.11. 11.00 Uhr Kirche Velgast
Gottesdienst am Ewigkeitssonntag mit Abendmahl

Veranstaltungen

Kindernachmittag im Pfarrhaus Velgast
Am Donnerstag, den 19. November 2026 sind alle Kinder von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr recht herzlich in das Pfarrhaus nach Velgast eingeladen. Pastorin Mechthild Karopka und Paul Witt werden den Nachmittag unter dem Motto „Vom Korn zum Brot“ gestalten und freuen sich schon auf die gemeinsame Zeit.

Gemeindenachmittag mit Kaffee
Donnerstag, 12. November 2026 um 14.00 Uhr im Pfarrhaus Velgast

Malkurs unter der Leitung von André Gruben
Jeden Dienstag um 14.00 Uhr im Pfarrhaus in Velgast

Kirchengemeinderat
Mittwoch, 18. November 2026 um 19.30 Uhr im Pfarrhaus Velgast

Basteln für den Adventsmarkt
Am 25. November 2026 treffen wir uns ab 15.00 Uhr zum Basteln im Velgast Pfarrhaus. Wir wollen gemeinsam Adventsschmuck und Adventskränze basteln für den Verkauf auf unserem weihnachtlichen Basar am 28. November 2026. Sie sind herzlich eingeladen!



Adventsmarkt in Velgast
Am 28. November 2026 findet der Adventsmarkt in Velgast statt, der um 14.00 Uhr mit einem kleinen Chorkonzert in der Kirche eröffnet wird. Auf dem Pfarrhof gibt es wieder viele Stände mit Handarbeiten, Bratwurst, Glühwein, Mutzen, Räucherfisch, Apfelpunsch und Langos u. a.. Im Pfarrhaus erwartet Sie wieder die Kaffeestube mit selbstgebackenem Kuchen. Um 17.00 Uhr erfreuen uns die Bläser von „Brassfreunde MV“ mit einem Konzert.

Prüfung der Standfestigkeit auf den Friedhöfen
Am Montag, dem 28. September, hat Herr Neumann als von uns beauftragter kommunaler Dienstleister die Standsicherheit der Grabsteine auf den Friedhöfen in Starkow und Velgast geprüft. Dies ist eine Pflichtaufgabe der Kirchengemeinde. Bei vielen Grabsteinen gab es nichts zu beanstanden, auf einigen wurde ein grüner Aufkleber angebracht. Das heißt, die Nutzungsberechtigten dieser Grabstelle sind damit von der Kirchengemeinde Starkow und Velgast darauf hingewiesen worden, dass der Grabstein bezüglich seiner Standfestigkeit nicht mehr den Vorschriften entspricht. Wenn etwas passieren sollte, liegt die Verantwortung damit nicht mehr bei der Kirchengemeinde, sondern bei den jeweiligen Nutzungsberechtigten der Grabstelle. Wenden Sie sich also gerne an einen Steinmetzbetrieb, der Ihnen helfen wird. In der Verpflichtung, die Nutzungsberechtigten anzuschreiben, steht die Kirchengemeinde nicht. Für weitere Nachfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.